

Für Einzelpersonen

## Regelmäßige Fortbildungen

Unsere kostenlosen, regelmäßigen Fortbildungen orientieren sich an aktuellen GRIPS Theaterstücken und an den übergreifenden Themen des Rahmenlehrplans. Eingeladen sind Multiplikator\*innen aller Schulformen, die sich durch das eigene Ausprobieren und Methoden der Theaterpädagogik anregen lassen wollen, selbst Theater im eigenen Kontext zu verwenden.

Es ist keine Vorerfahrung nötig. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

### Termine

9. März > Fahr mal wieder U-Bahn: Fortbildung zur neuen Linie 1

20. April > Geschlechtliche und Sexuelle Vielfalt in der Schule

25. Mai > Der Bus brennt: Klimagerechtigkeit als Thema in der Schule

29. Juni > Theater im öffentlichen Raum

**Uhrzeit** je 17 - 20 Uhr

**Ort** GRIPS Hansaplatz

Für ganze Kollegien

## Studientag mit GRIPS

Sich selbst Spielfreude erlauben, sich weiterbilden und das Kollegium (neu) kennenlernen: Für Ihren Studientag bieten wir ein bis zu dreistündiges Fortbildungsprogramm für alle Lehrer\*innen und Erzieher\*innen Ihrer Schule an - kostenfrei!

Wählen Sie aus folgenden Themen:

- Teamgeist für Klasse, Gruppe und Kollegium
- Theater für alle Fälle
- Sachthemen theatral bearbeiten
- Sensibel für Diskriminierung

**Termine** In der Präsenzwoche 23.-25. August und jederzeit auf Anfrage

**Ort** Bei Ihnen in der Schule

Für Seminarleitungen und ihre Referendar\*innen

## Wahlbaustein mit GRIPS

Gestalten Sie einen Wahlbaustein des Referendariats mit dem GRIPS Theater! Am Beispiel einer Inszenierung beschäftigen wir uns mit der Einbettung von Theaterbesuchen in den Unterricht. Die LAA werden befähigt selbst mit Ihrer Lerngruppe einen Theaterbesuch vor- und nachzubereiten.

**Termine** auf Anfrage

**Ort** Wahlweise bei uns am GRIPS oder bei Ihnen in der Schule

Für Einzelpersonen

## Praktische Themensonntage

Als GRIPS Theater machen wir unserem Publikum immer Mut, die Welt zu verändern und die eigene Lebensrealität zu gestalten. Dafür packen wir auch mitunter komplexe Themen an. An unseren praktischen Themensonntagen möchten wir uns leichtfüßig schweren Themen nähern. Umfasst: Einen theaterpädagogischen Workshop, Stückbesuch (Eintrittskarten bitte selbstständig über die Theaterkasse buchen) und ein Nachgespräch mit Expert\*innen zum jeweiligen Thema. Eine Teilnahmebestätigung wird vergeben.

### Das Leben ist ein Wunschkonzert

**Thema** Kinder aus suchtbelasteten Familien

**Termin** 2. Juli, 14.30 Uhr

**Ort** GRIPS Podewil (Ende ca. 18 Uhr)

### Der Bus brennt

**Thema** Klimagerechtigkeit

**Termin** 9. Juli, 16 Uhr

**Ort** GRIPS Hansaplatz (Ende ca. 20 Uhr)

## Kontaktlehrer\*in werden

Als Kontaktlehrer\*in sind Sie Teil eines Netzwerks von theaterbegeisterten Pädagog\*innen, die dem GRIPS besonders nahestehen. Als Kontaktlehrer\*in erwarten Sie und Ihren Schüler\*innen exklusive Einblicke in die Entstehungsprozesse und Hintergründe unserer Stücke sowie viel fachlicher Austausch für Pädagog\*innen.

Anmeldungen, Fragen und Informationen unter:  
fortbildung@grips-theater.de

Alle Infos zu Fortbildungen am GRIPS Theater gibt's auch digital.



**Impressum** Spielzeit 2022/2023 **Theaterleitung** Philipp Harpain  
**Geschäftsführung** Andreas Joppich **Redaktion** Anna-Sophia Fritsche,  
Fabian Schrader **Gestaltung** formdusche, Berlin **Druck** Die Umweltdruckerei  
**Titelfoto** Máni Thomasson

KLAPPE AUF, GRIPS AN.



FÜR LEHRER\*INNEN,  
ERZIEHER\*INNEN,  
REFERENDAR\*INNEN,  
MULTIPLIKATOR\*INNEN



**THEATER  
FORT-  
BILDUNGEN**  
Spielzeit 2022/23

GRIPS-THEATER.DE

# Liebe Multiplikator\*innen,

Das GRIPS ist seit jeher ein Theater, das Kindern und Erwachsenen Mut machen will. Wir sind davon überzeugt, dass die Welt veränderbar ist!

Mit dem Fortbildungsbereich am GRIPS Theater wollen wir Sie und euch darin bestärken, diese Veränderungsprozesse durch Theater zu erleben und zu formen.

Gerade in den aktuellen Zeiten bietet die Theaterpädagogik kreative Zugänge, um Lernprozesse und Nähe zu gestalten. Denn unsere vielfältigen Fortbildungsangebote wecken Neugier und Spiellust, bringen gleichzeitig zum Lachen und ins Grübeln. Theater hilft, die eigene Sicht auf die Themen unserer Welt kreativ auszudrücken und diese mit dem eigenen Umfeld abzugleichen.

Alle unsere Angebote orientieren sich dabei an der Gruppe, zu der wir immer individuellen Kontakt suchen.

Wir freuen uns, mit Ihnen und euch endlich wieder gemeinsame Theatermomente zu schaffen. Denn wir sind von der Theaterpädagogik und ihrer Didaktik als sinnvolle Ergänzung für die Unterrichtsgestaltung überzeugt: Deshalb legt das GRIPS Theater einen großen Schwerpunkt auf die Ausbildung von Multiplikator\*innen.

**KLAPPE  
AUF,  
GRIPS  
AN!**

## Fortbildungsberatung und -buchung | Anmeldung

Anna-Sophia Fritsche  
und Fabian Schrader  
fortbildung@grips-theater.de

## Kartenreservierung

(Basis für kostenlose Fortbildungsworkshops)  
Publikumsservice  
tp@grips-theater.de  
030 39 74 74 11

## Fortbildungsorte

### GRIPS HANSAPLATZ

Altonaer Straße 22, 10557 Berlin  
U9 Hansaplatz  
S Bellevue  
Bus 106

### GRIPS PODEWIL\*

Klosterstraße 68, 10179 Berlin  
U2 Klosterstraße  
S+U Jannowitzbrück  
S+U Alexanderplatz

\* Mit freundlicher Unterstützung der Kulturprojekte Berlin

Für Gruppen

## Fortbildungsworkshops für (zukünftige) Lehrkräfte und Erzieher\*innen

Unsere kostenfreien, zweistündigen Workshops richten sich an Referendar\*innen aller Fachbereiche, Grund- und Oberstufenpädagog\*innen, Erzieher\*innen und andere interessierte Gruppen ab zehn Personen. In diesen vermitteln wir die Themen anhand theaterpädagogischer Methoden und reflektieren diese im Hinblick auf Anwendbarkeit im eigenen (pädagogischen) Umfeld. Auf Anfrage können Workshops auch digital (per Zoom) stattfinden.

Grundvoraussetzung für den kostenfreien Workshop ist ein GRIPS Theaterbesuch der Gruppe unabhängig vom Termin des Workshops. Gerne beraten wir Sie persönlich.

**Termine** nach Vereinbarung

**Ort** Wahlweise bei uns am GRIPS oder bei Ihnen in der Schule

**Legende der Abkürzungen** **ÜT** Übergreifendes Thema des Berliner Rahmenlehrplans **Modul U** Modul Unterrichten **Modul E+I** Modul Erziehen und Innovieren **PfB** Pflichtbaustein

### Der souveräne Auftritt

Auch der Klassenraum ist eine Bühne. In diesem Workshop gehen wir anhand von theaterpraktischen Übungen den Geheimnissen des souveränen Auftretens, wirkungsvollen Präsentierens, der Authentizität, der Körpersprache und der Stimme auf den Grund. Wir geben Anregungen, die sowohl Lehrer\*innen als auch Schüler\*innen bei ihrem täglichen Auftreten unterstützen.

**Zu PfB 1** Grundlagen des Lehrberufs (Modul U)

### Demokratie im Prozess – Methoden bei denen alle mitreden

Die Theaterpädagogik hält eine Vielzahl an Methoden bereit, mit denen demokratisches Handeln und Mitbestimmung auch im Unterricht geübt werden kann. Lassen Sie uns niederschwellige und spielerische Wege finden, wie möglichst alle sich äußern, mitentscheiden, Fragen stellen und Antworten haben.

**Zu PfB 4** Unterrichtsarrangements (Modul U) **PfB 2** Reflexion und Entwicklung von Werthaltungen (Modul E+I) **ÜT** Demokratiebildung

### Konflikt Potentiale

In diesem Workshop verwenden wir theaterpädagogische Methoden, um Konflikte durch ein funktionierendes Gruppenklima konstruktiv und multiperspektivisch zu betrachten.

**Zu PfB 3** Konflikte und Gewaltprävention (Modul E+I)  
**ÜT** Gewaltprävention

### Sensibel für Diskriminierung

Schulklassen und Lebensrealitäten werden immer diverser. Damit alle Menschen gleichbehandelt und nicht benachteiligt werden braucht es Verständnis und manchmal ein geschultes Auge, um Diskriminierung (rechtzeitig) zu erkennen. In diesem Workshop schaffen wir durch Theatermethoden erste Annäherungen für eine Sensibilität für Diskriminierungen.

**Zu PfB 1+2** Entwicklung von Schüler\*innen + Reflexion und Entwicklung von Werthaltungen (Modul E+I)  
**ÜT** Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt

### Sachthemen theatral bearbeiten

Wir sind davon überzeugt, dass theaterpädagogische Methoden in allen Fächern zum Einsatz kommen können. Dieser Workshop gibt anhand von Beispielen aus den Fächern Mathematik, Geschichte, Physik und Sozialkunde Anregungen für eine themenspezifische Theaterpädagogik im Unterricht.

**Zu PfB 4** Unterrichtsarrangement (Modul U)

### Theater für alle Fälle

Dieser Workshop bietet ein Repertoire an belebenden, entspannenden, Spaß bringenden und die Konzentration fördernden theaterpädagogischen Übungen für Zwischendrin.

**Zu PfB 4** Unterrichtsarrangement (Modul U)

### Unterricht in Bewegung

Spiele und Methoden mit wenig oder keiner gesprochener Sprache zu nutzen, eröffnet neue Begegnungsräume und schafft es auch jene Teilnehmer\*innen einzubeziehen, die wenig Deutschkenntnisse haben. An der spielerischen Herausforderung wächst die gesamte Gruppe und findet zu einem neuen Wir.

**Zu PfB 4** Unterrichtsarrangement (Modul U)

### Über Theater reden kann Jede\*r? Aber wie?

Dieser Workshop gibt Ihnen am Beispiel einer gemeinsam besuchten Vorstellung einen Methodenkoffer an Nachbereitungsformaten an die Hand, um mit einer Gruppe kreativ und spielerisch ins Gespräch über das Gesehene zu kommen. Er zeigt Möglichkeiten auf, das Theatererlebnis in die eigene Lebenswelt zurückzuführen und weiterzudenken.

**Zu PfB 4** Unterrichtsarrangements **ÜT** Kulturelle Bildung

### Wir haben Rechte!

Das GRIPS Theater steht in der Tradition, Kinder über ihre eigenen Rechte zu informieren und sie fit darin zu machen, ihre Interessen selbst zu vertreten. Ob das Recht auf Freizeit, Schutz vor Gewalt oder Beteiligung – die Kinderrechte lassen sich spielerisch vermitteln.

**Zu PfB 2** Reflexion und Entwicklung von Werthaltungen (Modul E+I)  
**ÜT** Demokratiebildung